



Regionaljournal Steiermark



Brand in einem Ferienhaus

Vermutlich durch einen Blitzschlag geriet Dienstagabend ein Ferienhaus in Brand. Bei den Löscharbeiten erlitt ein Feuerwehrmann Verletzungen unbestimmten Grades.

Gegen 16:50 Uhr ging über dem Ortsgebiet von Seebach ein starkes Gewitter nieder. Vermutlich durch einen Blitzschlag geriet das zu diesem Zeitpunkt unbewohnte Ferienhaus in Brand. Nachbarn bemerkten dies und verständigten die Feuerwehr. Die Feuerwehren Krakaudorf, Murau, Ranten und Schöder, die mit insgesamt 54 Personen und sieben Fahrzeugen im Einsatz waren, konnten den Brand löschen. Bei den Löscharbeiten wurde ein 27-jähriger Feuerwehrmann von einer herabfallenden Rigipsplatte am Kopf getroffen. Nach der Erstversorgung wurde er mit Verletzungen unbestimmten Grades ins LKH Tamsweg eingeliefert. Durch das Feuer bzw. durch die Löscharbeiten wurde das Gebäude stark beschädigt. Der dadurch entstandene Schaden ist derzeit nicht bekannt.

